**Pressemitteilung**

**Zum Baustart: Ausbauangebot für Nachzügler in Göhl und Schönwalde**

* **Bauarbeiten fürs kommunale Glasfasernetz in Göhl und Schönwalde gestartet**
* **Spätentschlossene profitieren zum Ausbaustart von Aktionspreis: Hausanschluss für nur 99 Euro**
* **Zusätzliche Beratungstermine in Göhl und Schönwalde**

**Kiel, 11.01.2019** – Anfang Januar ist der Ausbau des kommunalen Glasfasernetzes Ostholstein in den Gemeinden Göhl und Schönwalde gestartet. Wer es bisher verpasst hat, einen Vorvertrag mit dem Betreiber TNG Stadtnetz GmbH (TNG) abzuschließen, hat darum vom 14. bis 31. Januar die einmalige Chance, sich zum Baustart-Aktionspreis von nur 99 Euro für einen Hausanschluss (inklusive 20 Meter Tiefbau von der Hauswand bis zur Grundstücksgrenze zum öffentlichen Grund) am Solidarprojekt ihrer Kommunen zu beteiligen. Gemeinsam mit dem Zweckverband Ostholstein (ZVO) plant die TNG den Ausbau des kommunalen Glasfasernetzes in Ostholstein.

Auch nach dem 31. Januar besteht noch die Chance, sich dem Projekt anzuschließen, jedoch nicht mehr zum rabattierten Frühbucherpreis. Solange die Bauarbeiten noch nicht an ihrem Haus vorbei sind, können Bürgerinnen und Bürger den Hausanschluss für 349 Euro bestellen. Danach fällt der reguläre Preis von 980 Euro zuzüglich eventuell anfallender Erschließungskosten an.

Wer sich noch einmal persönlich beraten lassen und informieren möchte, kann dazu die **Beratungstermine** in Göhl und Schönwalde nutzen.

**Dienstag, 15.01.19, 16 – 19 Uhr, Klönstuv, Rosenstraße 2, 23744 Schönwalde**

**Freitag, 18.01.19, 15 – 18 Uhr, Feuerwehrgerätehaus, Schulgarten 1, Göhl**

**Samstag, 19.01.19, 10 – 13 Uhr, Feuerwehrgerätehaus, Schulgarten 1, Göhl**

**Donnerstag, 31.01.2019, 16 – 19 Uhr, Klönstuv, Rosenstraße 2, 23744 Schönwalde**

Für die Tiefbauarbeiten in Göhl und Schönwalde wurden die Tiefbauunternehmen Infratech Bau GmbH und die Glasfaser Nord GmbH beauftragt.

**Gemeinsam stark für zukunftssicheres Internet**

Gemeinsam mit dem ZVO verfolgt die TNG das Ziel, Highspeed-Internet in die bislang unversorgten Gebiete in Ostholstein zu bringen, indem ein kommunales Glasfasernetz gebaut wird. Das inhabergeführte Kieler Unternehmen TNG hat sich über die letzten Jahre zu einem der Hauptakteure bei der Breitbandversorgung in Norddeutschland entwickelt. Mitte 2017 wurde TNG offiziell als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes in Ostholstein vorgestellt.

Der Bau des Netzes wird mit Mitteln aus dem Breitbandförderprogramm des Bundes gefördert. Das Netz gehört letztendlich den Bürgerinnen und Bürgern und wird diese zukunftssicher mit schnellem Internet versorgen. TNG plant die Vermarktung in insgesamt 29 Gemeinden in Ostholstein und wird diese auch in allen Gebieten bis Mitte 2019 abschließen. Der Ausbau des Glasfasernetzes ist in den ersten drei Gemeinden bereits weit vorangeschritten und wird mit diesem Baustart in weiteren Gemeinden ausgeweitet.